

Herren Landesliga Nordnordost (Bayerischer TTV)

FC Adler 1919 Weidhausen : TTC Rödental
Samstag, 15.04.2023, 17:00 Uhr

TTC Rödental baut Siegesserie aus

Als das abschließende Doppel gespielt war, lagen sich die Spieler des TTC Rödental am Samstagnachmittag in den Armen: Jahn / Weidemüller hatten gerade ihr Doppel für sich entschieden und nach rund 4 Stunden Spielzeit somit für den nicht unverdienten 7:9-Endstand (32:30 Sätze) in der Herren Landesliga Nordnordost (Bayerischer TTV) Partie gegen den FC Adler 1919 Weidhausen gesorgt.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Eine kleine Chance ergab sich zwischenzeitlich durchaus, als Fischer / Rauscher die Begegnung mit 1:3 gegen Drotleff / Kreuz abgaben und eine Niederlage kassierten. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Mit 7:11, 11:9, 9:11, 13:15 verloren Leffer / Duckstein ihre Partie gegen Jahn / Weidemüller. Fünf Sätze lang hingegen beharkten sich Fischer / Grönert und Grambs / Weisser, bevor die Gastspieler einen Matchball nutzten und den 3:2-Sieg perfekt machten. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 0:3. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Eher wenig Gegenwehr bekam David Fischer derweil beim 11:5, 11:6, 12:10 von Benjamin Jahn. 2:3 endete das im Vorhinein bereits als fifty-fifty-Partie zu erwartende Einzel zwischen Christian Leffer und Hannes Drotleff aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Das war eine ganz schön enge Kiste! Wenig später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:4 an den Tisch. Joel Fischer hatte im Einzel gegen Silvan Weidemüller am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Punkt für das Team bei. Einen Sieg holte Mirko Duckstein bei seinem 3:1 gegen Oliver Grambs. Im Anschluss ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 an die Tische. Eher wenig Gegenwehr bekam Yannick Rauscher beim 3:0 von Christian Kreuz. Ein ordentliches Stück Gegenwehr konnte Simon Grönert gegen Niklas Weisser verrichten, bevor seine Fünf-Satz-Niederlage feststand. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 4:5. Eher wenig Gegenwehr bekam David Fischer daraufhin beim 11:6, 11:7, 11:4 von Hannes Drotleff. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 28:6 (Fischer) und 17:17 (Drotleff). Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Benjamin Jahn war für Christian Leffer am Ende wenig zu holen und der Punkt ging an die Gäste. Das musste man neidlos anerkennen. Mit dieser Niederlage verbleibt die Anzahl an Siegen von Leffer bei 14, während er nun 15 Niederlagen seit Beginn der Serie zu verzeichnen hat. Wenig Chancen ließ wiederum Joel Fischer beim 3:0 seinem Gegner Oliver Grambs. Durch das Ergebnis in diesem Einzel liegen die Saison-Bilanzen nun bei 22:4 für Fischer und 11:16 für Grambs seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 6:6. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte Mirko Duckstein letztlich auf Lager, um Silvan Weidemüller final zu gefährden, somit stand es am Ende der im Vorfeld als eher offen einzuschätzenden Partie 3:11, 8:11, 8:11. Damit hat Weidemüller nun ein 11:2 in der Saison-Bilanzübersicht an Siegen und Niederlagen zu verbuchen. Yannick Rauscher hatte im Spiel gegen Niklas Weisser am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Punkt für das Team bei. Nach diesem Einzel steht Rauscher somit bei 16 Siegen und 11 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Weisser ein 19:7 ausweist. Mit 5:11, 11:5, 6:11, 5:11 verlor am Nachbartisch indes Simon Grönert seine Partie gegen Christian Kreuz. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden Schlussspiel ging es dann um alles. Über eine lange Zeit dagegenhalten konnten Fischer / Rauscher beim 2:3 gegen Jahn / Weidemüller. Das Spiel verloren Fischer / Rauscher dennoch im 5. Satz. Wie ausgeglichen dieses Doppel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp

mit nur zwei Punkten Differenz ausging. Ein umkämpfter Teamerfolg für den TTC Rödental war unter Dach und Fach.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team des FC Adler 1919 Weidhausen die Saison mit einem Punkteverhältnis von 27:9 bei 13 Saison-Siegen, 4 Niederlagen und einem Unentschieden ab. Die Mannschaft des TTC Rödental erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 25:11. Auch für sie ist die Saison damit vorbei.

Statistik:

FC Adler 1919 Weidhausen

Doppel: Fischer / Rauscher 0:2, Leffer / Duckstein 0:1, Fischer / Grönert 0:1

Einzel: D. Fischer 2:0, C. Leffer 0:2, J. Fischer 2:0, M. Duckstein 1:1, Y. Rauscher 2:0, S. Grönert 0:2

TTC Rödental

Doppel: Jahn / Weidemüller 2:0, Drotleff / Kreuz 1:0, Grambs / Weisser 1:0

Einzel: H. Drotleff 1:1, B. Jahn 1:1, O. Grambs 0:2, S. Weidemüller 1:1, N. Weisser 1:1, C. Kreuz 1:1